

„Faszination 3D-Druck“: Vortrag im Möller Technicon

Das Möller Technicon des Stadtmuseums Wedel hat sich auf Technikgeschichte spezialisiert. Neben der Ausstellung werden auch Kinder- und Jugendlabore aber auch Vorträge angeboten. Mit dem Thema „Faszination 3D-Druck“ am Sonnabend, 7. Oktober 2023, um 14:30 Uhr und um 16 Uhr nimmt das Möller Technicon seine Vortragsreihe wieder auf, in der in loser Folge unterschiedliche Themen präsentiert werden.

Ein Mitarbeiter aus dem Möller Technicon Team erklärt, Anhand von Beispielen mit einem 3D Drucker und der notwendigen Software, Vorgehensweisen zu einem erfolgreichen 3D Druck.

Der Eintritt ist kostenfrei

Zugang über den Werkseingang des "Möller-Wedel-Geländes" Rosengarten 10, von der B431 aus zu erreichen.

3D-Druck ist mittlerweile ein durchaus bekanntes Verfahren. Doch was läuft dabei ab, um auf fast magische Weise ein Objekt aus dem Nichts entstehen zu lassen? Antworten auf diese Frage und weitere Informationen sowie praktische Vorführungen am Sonnabend, den 7. Oktober, präsentiert das Möller Technicon im Rahmen der normalen Öffnungszeiten - einmal um 14:30 Uhr und um 16:00 Uhr.

3D-Druck, präziser „Additive Fertigung“ genannt, ist ein revolutionärer Fertigungsprozess, bei dem dreidimensionale Objekte schichtweise aufgebaut werden. Dabei erfolgt die Erstellung eines Objekts nicht durch Entfernen von Material, wie beim traditionellen Fräsen oder Schneiden, sondern durch das schichtweise Hinzufügen von Material, oft in Form von Kunststoffen, Metallen oder sogar biologischem Gewebe. Dieser Prozess beginnt mit der Gestaltung eines digitalen 3D-Modells mittels Computer-Aided-Design (CAD). Anschließend wird dieses Modell über weitere Software in Schichten zerlegt, die nacheinander gedruckt werden. Dieser Schicht-für-Schicht-Ansatz ermöglicht es, komplexe Objekte herzustellen, die mit herkömmlichen Fertigungsmethoden oft schwer oder unmöglich herzustellen wären.

3D-Druck findet Anwendung in verschiedenen Bereichen, von der Prototypenentwicklung bis hin zur Herstellung von maßgeschneiderten Produkten und Ersatzteilen. Additive Fertigung ermöglicht kreative Lösungen für eine Vielzahl von Herausforderungen.



„Additive Manufacturing“ ist nicht neu. Bereits in den 1990er Jahren gab es schon eine Vielzahl an erfolgreichen Anwendungen. Im Möller Technicon kann dazu ein kompliziertes Formteil zum Gießen eines Turboladers gezeigt werden. Die mittels kunstharzummülltem „Croning-Sand“ durch Laser-Sintern entstandenen feinen Schichten werden dabei nur über die veränderliche Oberflächen-Textur erkennbar.

[Das Archiv der Pressemitteilungen finden Sie unter diesem Link](#)

[Eine Übersicht zu wichtigen Wedel-Themen finden Sie hier](#)

[Aktuelle Verkehrshinweise finden Sie unter diesem Link](#)

Bildunterschrift:

Dieses Modell des Unterfeuers Wittenbergen ist im 3D-Druck-Verfahren hergestellt worden. Das Möller Technicon bietet am 7. Oktober zweimal einen Vortrag zu dem spannenden Thema an. Foto: Stadt Wedel/Technicon

Datum: 4. Oktober 2023

Mitteilung:

Stadt Wedel

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Sven Kamin

Tel. 04103 707 368,

s.kamin@stadt.wedel.de